

KOSTEN

Die Teilnahme am gesamten Fachtag (komplettes Tagungsprogramm, Abendessen, Übernachtung im Mehrbettzimmer, Frühstück und Mittagessen) kostet 95 Euro, ohne Ü/F in der Jugendherberge 70 Euro. Die Teilnahme nur am Dienstag, 4. September kostet 45 Euro. Nach der Anmeldung verschicken wir eine Bestätigung und eine Rechnung für die Tagung.

JUNGEN-GEOCACHE

Nach dem Abendessen am Montagabend wird für alle Interessierten die Teilnahme an einem Jungen-Geocache angeboten. Bitte bei entsprechendem Interesse auf der Anmeldung vermerken und wetterfeste Kleidung mitbringen.

DOCUMENTA-BESUCH

2012 findet die 13. DOCUMENTA in Kassel statt. Wer die Gelegenheit zum Besuch vor oder nach der Tagung nutzen möchte, findet unter documenta.de viele Informationen. Ein Tagesticket kostet 20 Euro.

VERANSTALTUNGSORT

Der dritte Fachtag zur Jungenarbeit findet statt im:
Tagungszentrum Kulturbahnhof Kassel
Rainer Dierichs Platz 1 | 34117 Kassel

VORBEREITUNG DER TAGUNG

Vorbereitet wurde die Tagung von der Fachgruppe Jungenarbeit in Hessen:



BILDQUELLEN

Titelfoto und kleines Foto innen links | Die Fotos wurden der Foto-DVD „Blickwinkel“ des Deutschen Bundesjugendrings entnommen. Beide Fotos: dieprojektoren Agentur für Gestaltung und Präsentation
 Kleines Foto innen rechts | Theatergruppe „Die Draufgänger“

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich für den dritten Fachtag zur Jungenarbeit in Hessen an:

Name _____
 Institution _____
 Vorname _____
 Adresse _____

 Telefon _____
 Mail _____
 Unterschrift _____

Ich nehme am Fachtag zu folgenden Zeiten teil

Programm Montagabend
 Übernachtung in der Jugendherberge
 Programm Dienstag

Ich möchte gerne an folgendem Workshop teilnehmen: 1. Wahl 2. Wahl

WORKSHOP 1 | Jungen & Schule - so kanns gehen
WORKSHOP 2 | Boys Day in der Schule
WORKSHOP 3 | starter kit
WORKSHOP 4 | Kampfspiele
WORKSHOP 5 | Hessische Jungenarbeit vernetzen

Ich möchte gerne am Jungen-Geocache am Montagabend teilnehmen:

KONTAKT

Die Anmeldung bitte **bis zum 13. August** per Post, Fax oder Mail an
Hessischer Jugendring e.V.
 Schiersteiner Straße 31-33
 65187 Wiesbaden
 fax 0611-990 83 60 | fon 0611-990 83 0
 mail info@hessischer-jugendring.de
 web hessischer-jugendring.de | fb [facebook.com/hessischerjugendring](https://www.facebook.com/hessischerjugendring)



3. bis 4. September 2012 im Kulturbahnhof Kassel

Eine Kooperationsveranstaltung des Hessischen Jugendrings mit dem Hesseschen Sozialministerium

EINLADUNG

Zum dritten Mal laden wir Männer, Fachkräfte und Lehrer, die mit Jungen auch im Feld Schule arbeiten, zu einem Fachtag mit gemeinsamen Austausch ein. In Ermangelung einer zielgruppenangepassten Jungenpädagogik geraten heute viele **Anforderungen** für die Jungen „plötzlich und unerwartet“ zu **Überforderungen**. Traditionelle männliche Rollenmuster korrespondieren nicht mehr mit gesellschaftlich lebensnotwendig gewordenen Flexibilitäten.

Jungenarbeit an Schulen muss sich daher verstärkt mit einem modernisierten Verständnis von Geschlechterrollen befassen, sowohl für deren Lebensplanung als auch in der täglichen Auseinandersetzung mit anderen Jungen, Mädchen, männlichen und weiblichen Erwachsenen. Ebenso ist der „Blick“ von Männern als auch von Frauen auf die Jungen als reflektorischer Prozess unabdingbar notwendig, um geschlechtsbewusst interagieren zu können.

Doch kann das System „Schule“ mit seinen Akteurinnen und Akteuren diesen Anforderungen genügen? Ist das System „Schule“ mit Jungenarbeit kompatibel? In seinem Vortrag wird Andreas Haase auf diese beiden Fragen eingehen und herausarbeiten, welche Chancen und Grenzen derzeit vorhanden sind, wenn Jungenarbeit auf Schule trifft. Betrachtet werden dabei die unterschiedlichen Aufträge der Akteurinnen und Akteure im System „Schule“ und in der „Jungenarbeit“ und nicht zuletzt die Bedürfnisse der Jungen. In einer anschließenden Diskussionsrunde werden diese Fragen weiter diskutiert. Am Nachmittag werden Workshops zur Jungenarbeit speziell im Feld Schule angeboten.

Der Fachtag für Jungenarbeiter startet auch dieses Mal bereits am Abend vorher mit einem attraktiven Programm. Neben dem Theaterstück „**Das Leben geht barfuss**“ wird es genug Zeit zum Austausch untereinander geben. Zudem bieten wir für Interessierte den Jungen-Geocache „**Berühmte Jungs**“ an. Als Tagungsort haben wir uns bewusst für Kassel entschieden, um vor oder nach der Tagung einen Besuch auf der dOCUMENTA (13) zu ermöglichen.

Wir laden Sie und Euch herzlich ein, in Kassel dabei zu sein und freuen uns auf eine spannende Tagung.



PROGRAMM

MONTAG, 3. September

- 16.00 Anreise in der Jugendherberge
- 17.00 Begrüßung
- 17.30 **DAS LEBEN GEHT BARFUSS** | Theaterstück der Jungentheatergruppe „Die Draufgänger mit Diskussion
- 19.30 Abendessen
- 21.00 Möglichkeit zum **NACHT-GEOCACHE FÜR JUNGS „BERÜHMTE JUNGS“**



DIENSTAG, 4. September

- 9.30 Ankommen im Kulturbahnhof
- 10.00 Begrüßung | *Reiner Wanielik*, Tagungsmoderation
Grußwort | *Sabine Scherer*, Fachbereichsleiterin „Jugend“ im Landkreis Kassel
- 10.15 **JUNGENARBEIT TRIFFT SCHULE** | Impulsreferat
Andreas Haase, Jungen- und Männerarbeiter, systemischer Familienberater und Gendertrainer
- 11.30 **JUNGENARBEIT TRIFFT SCHULE** | Diskussionsrunde
Andreas Haase | Referent
Uli Boldt | Autor, Lehrer und Jungenpädagoge
Jan Skrodzki | Lehrer
Michael Drogand-Strud | Referent für Jungenarbeit und Vorstand BAG Jungenarbeit
- 12.30 Mittagessen
- 13.30 Workshopphase
Workshop 1 | Jungen und Schule - So kanns gehen
Jungenarbeit hat mittlerweile auch die Schulen erreicht. Die Qualität dieser Arbeit gewinnt durch die verlässliche Kooperation von Lehrkräften und außerschulischen Teamern: Diskussion möglicher Handlungsfelder, unterstützt durch praktische Methoden.
Uli Boldt

PROGRAMM

Workshop 2 | Boys Day in der Schule

In diesem Workshop erwarten Sie Inhalte rund um den Boys' Day und die Durchführung an der Schule. Kontaktaufnahme mit Jungen, Methodisch-didaktisches und ein paar Kniffe rund um die Organisation und Durchführung von Workshops am Boys' Day und die Möglichkeit für Jungenarbeiter ein Angebot an der Schule zu platzieren.

Markus Biank und Marc Melcher

Workshop 3 | starterKit II - Die Neuauflage der Methodendbox für die Arbeit mit Jungen der LAG NRW

Der starterKit II ist ein didaktisch wertvolles Material- und Methodenset im Feld der geschlechtsbezogenen Arbeit mit Jungen im und außerhalb des Unterrichts zu den Themen: Schule, Zukunfts- und Lebensplanung und Beruf.

Bijan Otmischi

Workshop 4 | Gewaltprävention für Jungen durch Kampfspiele

Eine Methode der Jungenarbeit macht Schule. Dieser Workshop bietet ein kurzes, aber aktives Hineinschnuppern in die Methodik für kraftvoll-dynamische Körperarbeit mit Jungengruppen auch in Schule

Christian Sieling

Workshop 5 | Hessische Jungenarbeit vernetzen - zukunftsfähige Strukturen schaffen

Angesprochen sind die Sprecher und alle Interessierten der Jungenarbeitskreise in Hessen um Möglichkeiten der Vernetzung von Fachkräften aus der Jungenarbeit und der Arbeitskreise auf Hessen Ebene zu eruieren. Stichpunkte: Erfahrungsaustausch, Vernetzung, Fördermöglichkeiten, Projektideen Folgende Fragestellungen und Informationen könnten Hinweise für Hessen liefern: Welche Strukturen bestehen in anderen Bundesländern? Welche Entwicklung gibt es auf der Bundesebene? Welchen Gewinn verspricht eine Vernetzung auf Landesebene und welchen Aufwand erfordert sie?

Michael Drogand-Strud

16.00 **AUSBLICK „Jungenarbeit und Schule - Jungenarbeit in Hessen**

17.00 Ende der Veranstaltung und Möglichkeit zum documenta-Besuch